

Fibromyalgie Verein Bayern e. V.

c/o Claudia Dextl
Esebeckstr. 17, 80637 München
Tel. (089) 14 90 36 62
email: info@fibromyalgie-bayern.de
Homepage: www.fibromyalgie-bayern.de



FVB - Blitzlicht

Fortbildungsveranstaltung in der Kassenärztlichen Vereinigung Bayern und Vorstellung des neugegründeten Fibromyalgie Verein Bayern e. V.

In den Räumen der KVB (Kassenärztlichen Vereinigung Bayern) in München fand die erste Veranstaltung des neu gegründeten „Fibromyalgie Verein Bayern e.V.“ statt. Ein herzliches Dankeschön an den Gastgeber der KVB, Michael Stahn, der mit großen Einsatz diese Veranstaltung mitorganisiert hat und die Gäste begrüßte. Unter den Teilnehmern waren Betroffene, deren Angehörige, Gäste aus den Bereich der Medizin, Claudia Dextl, Vorsitzende des Vereins, erläuterte in ihrer Rede die Neugründung des Vereins. Unter dem Motto „Selbsthilfe der kurzen Wege“ ermöglicht dem Verein mit seinen Selbsthilfegruppen und Mitgliedern in Bayern den direkten Kontakt zu den regionalen öffentlich-rechtlichen, medizinischen und politischen Einrichtungen. Gerade in Bayern leben viele Betroffene, die Unterstützung und Aufklärungen benötigen, um die sehr gute medizinische, therapeutische und rechtliche Unterstützung der Einrichtungen in Bayern zu nutzen. Die Mitglieder des Vorstandes und die Beiräte wurden vorgestellt und erklärten ihre persönliche Motivation für die Funktion im Verein. In einer kurzen Präsentation von Stefan Duschl, 1.stellvertretender Vorstand, wurde der Zweck und die Arbeit des Vereins vorgestellt. Dabei steht die Unterstützung und Betreuung der Mitglieder und Gruppensprecher im Vordergrund. Ein weiterer wichtiger Aspekt der Vereinsarbeit ist die Verknüpfung zu schaffen zwischen den Erfahrungen der Betroffenen und den Neuerungen aus Medizin und Recht des Beirates. Damit soll sichergestellt werden, dass Aufklärung zu diesem Krankheitsbild jedes Mitglied und die öffentlichen Bereiche erreicht.

Rita Hagl-Kehl, Mitglied des Bundestages, unterstrich in ihrer Rede die Notwendigkeit der Selbsthilfe, um aus den Erfahrungen der Betroffenen über den Verein Handlungsmaßnahmen für die öffentlichen Bereiche zu formulieren und sagte ihre Unterstützung

zu. Auch Joachim Unterländer, Mitglied des Bayer. Landtages, begrüßte die Neugründung des Vereins um die betroffenen Stellen direkter miteinander zu verbinden und wird den Verein dabei unterstützen.

Unsere Beirätin, Dr. Ariane Burtscher, erläuterte in ihrem Vortrag „Resilienz“ welche individuellen Fähigkeiten ein Mensch entwickeln kann, um mit einer belastenden Situation wie einer chronischen Erkrankung besser umzugehen. Dabei ist es wichtig sich seiner Fähigkeiten bewusst zu werden um

PD Dr. Dr. Eckart Friedel, Beirat des Vereins, präsentierte in seinem Vortrag „Geschichtlicher Überblick zur Fibromyalgie“ das Krankheitsbild und zeigte mögliche Ursachen, Symptome und Therapieansätze auf.

Die Sportwissenschaftlerin und Faszientherapeutin, Verena Peter, führte zwischen den einzelnen Vorträgen mit Übungen durchs Programm und gewährte erste Einblicke in die Faszientherapie. Durch diese Methoden können verklebte Faszien, die für Struktur und Form des Körpers mitverantwortlich sind, wieder mehr beweglich gemacht werden.

In den Pausen konnten die vielen Fragen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer von den Vorständen, Beiräten und Gastrednern beantwortet werden.

Die sehr positiven Rückmeldungen der Gäste haben uns sehr gefreut und sind zugleich Motivation für den Vorstand in ihrer Ausrichtung der Arbeit.

Ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmerinnen, Teilnehmer, Gastredner und an die Organisatoren, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.

Stefan Duschl

1. Stellv. Vorsitzender